

Seminar für Kommunalpolitikerinnen und politisch Interessierte

Verschörungstheorien und Populismus – eine Bedrohung für unsere Demokratie?

Rechtspopulistische Positionen und auch Verschwörungsideologien finden derzeit nicht nur in Deutschland nennenswerte Unterstützung. Zudem haben sich die politischen Auseinandersetzungen in Inhalt und Stil massiv verändert. Was unterscheidet Rechtspopulismus von Rechtsextremismus, welche Sicht von Politik und Gesellschaft liegt dem Rechtspopulismus zugrunde und wo sind die Verbindungen zu Verschwörungsideologien? Der Vortrag untersucht die Erfolgsbedingungen dieser Phänomene und fragt, wie weit all dies bis in die Mitte der Gesellschaft reicht.

Im zweiten Teil erarbeiten und diskutieren wir, wie sich populistische Vorstellungen von Gemeinschaft mit den demokratischen Grundrechten einer pluralistischen Gesellschaft vertragen. Vor welchen zentralen Herausforderungen stehen Demokratie und Rechtsstaat?

Der dritte Teil konzentriert sich auf den Erfahrungsaustausch der Teilnehmerinnen im konkreten Umgang mit rechtspopulistischen Positionen. Wie ziehe ich erfolgreich Grenzen? Welche Gegenstrategien bieten sich an bei populistischen und diskriminierenden Provokationen?

- (Rechts-) Populismus – Dimensionen, Ursachen und Reichweite bis in die Mitte der Gesellschaft
- Populistische Weltbilder und Verschwörungstheorien – wo liegen die Gefahren für die Demokratie?
- Wie umgehen mit Populismus, Verschwörungstheorien und Diskriminierung?

Referent: Prof. Dr. Ulrich Eith, Professor für Politikwissenschaft, Institutsleiter Studienhaus Wiesneck

24.04.2021 (Sa), 9.30 Uhr - 15.30 Uhr in 79104 Freiburg, Caritas-Tagungszentrum
Anmeldung beim LandFrauenverband Südbaden, landfrauenverband@lfvs.de

Infos und Anmeldung

Kosten

Die Teilnahmegebühr beträgt 25 € zzgl. 24 € Verpflegungskosten (Kaffee/Tee/Kekse, Mittagsbuffet, Getränkepauschale). Für Teilnehmerinnen, die nicht Mitglied im LandFrauenverband sind, fällt zusätzlich ein Beitrag von 25 € an.

Rücktritt

Bei Rücktritt innerhalb von 10 Kalendertagen vor einem Präsenz-Seminar stellen wir Ihnen 10 € (evtl. zzgl. Verpflegungskosten) in Rechnung, falls keine Ersatzteilnehmerin von der Warteliste nachrücken kann. Bei Nichterscheinen am Seminartag, ist die komplette Teilnahmegebühr (evtl. zzgl. Verpflegungskosten) fällig.

Anmeldung

Die Anmeldungen werden nach der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Sollte die Veranstaltung ausgebucht sein, werden Sie informiert. Mit Ihrer Anmeldung akzeptieren Sie diese Teilnahmebedingungen. Ihre Daten werden zur Durchführung der Seminare erhoben und verwendet. Ausführliche Hinweise zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erhalten Sie mit der Anmeldebestätigung.

Anmeldung bis spätestens 9. April telefonisch oder Mail mit:

- Datum und Titel der Veranstaltung
- Name Vorname, Anschrift, Telefon und ggf. E-Mail
- LandFrauenverein (falls Mitglied)

Sie erhalten ca. zwei Wochen vor dem Seminar eine Anmeldebestätigung mit weiteren Infos.

Zur Situation in der Coronapandemie:

Selbstverständlich gelten die zum Zeitpunkt des Seminars aktuellen Abstands- und Hygieneregeln. Für das Seminar steht uns ein Raum zur Verfügung, der groß genug ist, um den erforderlichen Mindestabstand zu den anderen Teilnehmerinnen einzuhalten.